

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

334 (2.12.1900) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 334. Erstes Blatt. Sonntag den 2. Dezember (folgt ein zweites Blatt.) 1900.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Eingetretener Hindernisse wegen muß der Vortrag des Herrn Professor **Dr. E. Kraepelin, Seidelberg**, auf den **20. Dezember** verlegt werden, dagegen wird der nächste Vortrag, die Recitation des „**Urfaust**“ mit Frau Hedwig Niemann-Raabe, A. Prash, W. Wassermann und Fräulein M. Wolff am **10. Dezember** stattfinden.
Der Vorstand. 2.2.

Allgemeine Landesversammlung der Konservativen Badens

am **Mittwoch den 5. Dezember 1900**, nachmittags 2 Uhr, im Saale der „**Eintracht**“, Karl-Friedrichstraße 30, in Karlsruhe.

In derselben werden folgende Vorträge gehalten werden:

1. Die politische Lage in Baden: Freiherr E. v. Göler.
2. Wirtschaftspolitik und Handelsverträge: Konsul Menzer.
3. Die sittliche Grundlage konservativer Politik: Stadtpf. Mühlhäuser.

Wir bitten alle Freunde der konservativen Sache dringend, an dieser Versammlung teilnehmen zu wollen.

Am gleichen Tage findet vormittags 10 Uhr im evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23 in Karlsruhe, eine Versammlung der Vertrauensmänner der konservativen Partei statt, wozu denselben noch besondere Einladung zugehen wird.

Karlsruhe, 22. Oktober 1900.

Der Vorstand der Konservativen Partei.

J. B.:

W. Schleich.

8.2.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professor M. D. Berlitz.

Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Literatur.

Prospecte gratis und franco.

Preise für Lehrlingsarbeiten und Gesellenprüfung.



Die unsern Vereine angehörenden Herren Lehrmeister, deren Lehrlinge im letzten Lehrjahre stehen, benachrichtigen wir hiermit, daß wir auf Ostern 1901 Preise für Lehrlingsarbeiten an ihre Lehrlinge zu erteilen beabsichtigen und eine Gesellenprüfung veranstalten werden.

Von der theoretischen Prüfung sind jene Lehrlinge befreit, welche die oberste Klasse der Gewerbeschule mit Erfolg besucht haben.

Bezüglich der Wichtigkeit der Ablegung einer Gesellenprüfung machen wir die Herren Meister, die Eltern und Vormünder der Lehrlinge und die Lehrlinge selbst auf die Paragraphen 129, 131 und 133 der Gewerbeordnung aufmerksam.

Die Anmeldungen zur Lehrlingsarbeiten-Prüfung und zur Gesellenprüfung sind spätestens bis zum 15. Februar 1901 in doppelter Ausfertigung an unser Sekretariat — Adlerstraße 43, III — zu richten; dort liegt das Verzeichnis der anzufertigenden Arbeiten auf, können die erforderlichen Anmeldebogen erhoben und die Bedingungen, unter welchen wir Preise gewähren, eingesehen werden.

Die Bestimmungen für ev. Verleihung von Staatspreisen sind ebenfalls in unserem Sekretariat zu erfahren.

Die Arbeiten sind voraussichtlich bis 11. März 1901 abzuliefern und wird den Herren Lehrmeistern der Prüfungsanwärter das Nähere seiner Zeit direkt mitgeteilt.

Anmeldungen, die nach dem 15. Februar 1901 einlaufen, werden nicht mehr berücksichtigt.

Karlsruhe, den 8. November 1900.

Der Vorstand des Gewerbevereins. 2.2.

II. Hausversteigerung.

3.3. Am

Dienstag den 4. Dezember 1900, Nachmittags 3 Uhr,

wird der Erbteilung wegen das in der Schwanenstraße dahier unter Nr. 3, einerseits neben Hafnermeister Heinrich Heintzelmann Witwe, andererseits neben Schreinermeister Rudolf Brachtel gelegene weitläufige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten sammt aller liegenschaftlicher Zugehör im Anschlag von M. 19 000 — neunzehntausend Mark — im Amtszimmer des unterzeichneten Notariats Hebelstraße 11 — eine Treppe hoch — einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich der vornunftschaftgerichtlichen Genehmigung.

Karlsruhe, den 20. November 1900.

Großb. Notariat II.

Ott, Notar.

Versteigerung von Baugelände.

3.3. Auf Antrag der Eigentümerin wird das an der Morgenstraße dahier, einerseits neben dem Mittelbruchgraben, andererseits neben Mechaniker Georg Richter gelegene Baugelände, welches in 9 Bauplätze eingeteilt worden ist, am

Dienstag den 11. Dezember 1900, nachmittags 3 Uhr,

im Amtszimmer des Notariats Karlsruhe II, Hebelstraße Nr. 11, eine Treppe hoch, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung der Eigentümerin.

Die näheren Steigerungsbedingungen sowie der Situationsplan der einzelnen Plätze können inzwisch im Bureau der Herren Dyckerhoff & Widmann, Wielandstraße 25, und im Amtszimmer des Notariats Karlsruhe II eingesehen werden.

Karlsruhe, den 19. November 1900.

Großb. Notariat II.

Ott, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Alkov, Küche und Glasabfluß, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Comptoir der Druckerei Akademiestraße 15.

— Amalienstraße 65 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, event. eine solche von 6 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

— 2.2. Bahnhofstraße 52 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Belfortstraße 7 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

— Belfortstrasse 16 ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Bad, Veranda, Gärtchen etc. enthaltend, zum 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Belfortstraße 16 im 2. Stock.

— Douglasstraße 22 und Hirschstraße 81 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung per sofort oder später bestmögbar zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im 2. Stock des Vorderhauses.

— Durlacher Allee 44 ist je eine sehr schöne Wohnung von 3 und 4 Zimmern etc., mit Erker und Balkon, im 3. Stock auf 1. Januar oder 1. April zu vermieten. Das Haus steht in schöner, freier Lage, mit schöner Aussicht. Anzusehen von 9—11 und 2—4 Uhr. Näheres im 4. Stock rechts.

— Goethestraße 32 ist für sofort oder später eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts oder Scheffelstraße 10 im 3. Stock rechts.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippen im Luisenhaus und Hildahaus.

Wir erlauben uns beim Herannahen der Weihnachtszeit die herzlichste Bitte, unserer Anstalten wieder in Liebe zu gedenken. Die Krippe Luisenhaus ist in den 21 Jahren ihres Bestehens ein rechter Segen für die Stadt geworden. Jeden Tag finden hier 50—60 kleine Kinder bedürftiger Familien, ohne Unterschied der Konfession, gute körperliche und geistige Pflege, während die Mutter der Arbeit nachgeht. Auch im westlichen Stadtteil wird die Hilfe der Krippe Hildahaus mehr und mehr begehrt. Die Anstalten veranlassen bei aller Einfachheit des Betriebes große Ausgaben und nur der kleinste Teil wird durch die Beiträge der meist sehr bedürftigen Eltern gedeckt, so daß in diesem Jahre bereits 6600 Mark Mehrausgaben erwachsen sind. Wir vertrauen aber auf die bewährte Teilnahme der Karlsruher Einwohner und bitten die Wohlthäter und Gönner unserer Krippen um gütige Zuwendung von Beiträgen, indem wir uns die Bemerkung gestatten, daß Gaben in Geld in Anbetracht der Mehrausgaben erwünscht wären.

Zur Empfangnahme von Gaben sind die Vorstandsmitglieder der Abteilung II bereit: Frau Stadtrath Leichtlin, Hirschstraße 58, Frau Hofmarschall Freiin von Semmingen-Edelsheim, Bismarckstraße 5, Frau General von Bülow, Excellenz, Bismarckstraße 2, Freiin von C. von Edelsheim, Stefaniensstraße 35, Frau Major von Arnim, Westendstraße 55, Frau Geh. Legationsrath Freiin von Babo, Hoffstraße 6, Frau Privatier Wils, Stefaniensstraße 41, Freiin von Bodman, Bismarckstraße 63a, Fräulein Hallwachs, Amalienstraße 5, Frau Stadtrath Hoffmann, Schirmerstraße 8, Frau Geh. Kommerzienrath Schneider, Erbprinzenstraße 31, Frau Oberforstrath Schweickhard, Sofienstraße 62, Frau Major Seel, Viktoriastraße 4, Freiin von Seidenack-Mühlburg, Fräulein A. Siegel, Westendstraße 18, Frau Oberleutnant von Stabel, Westendstraße 10, sowie die Herren: Bürgermeister Kraemer, Steinstraße 21, Privatier Leers, Hirschstraße 94, Amtmann Dr. Seidenadel, Karlstraße 68, und Hofapotheker Stroebe, Kaiserstraße 215.

Gaben an Geld, Naturalien, Kleider und Wäschestoffen, Spielsachen und dergl. werden auch auf dem Bureau des Frauenvereins, Gartenstraße 47, und in den Krippen im Luisenhaus, Bahnhofstraße 56, und im Hildahaus, Scheffelstraße 37, dankbar entgegengenommen.

Karlsruhe, den 24. November 1900.

Badischer Frauenverein, Abteilung II für Kinderpflege.

6.2.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Kleinkinderbewahranstalt Erbprinzenstraße 21 mit ihren Filialen

Luisenhaus (Bahnhofstraße 56),
Angartenstraße 29,
Kapellenstraße 46,
Durlacher Allee 36,

Hildahaus, (Scheffelstraße 37),
Sofienstraße 52,
Augustastr. 3.

Weihnachten ist die einzige Zeit, in der wir unsern Kindern ein Fest zu bereiten pflegen. Sie rechnen aber auch mit großer Bestimmtheit darauf und erwarten große Dinge. Wenn wir uns nun auch mit unserer Besorgung in bescheidenen Grenzen zu halten pflegen, so macht doch die große Anzahl der unserer Pflege anvertrauten Kinder — es sind jetzt deren 792 — im ganzen einen erheblichen Aufwand erforderlich. Wir sind aber gewiß, daß auch in diesem Jahre unsere Freunde und Gönner sich einstellen und unsere an Mitteln nicht eben reichen Anstalt die Veranstaltung eines Weihnachtsfestes für die Kinder, unter denen sich viele arme befinden, sowie für unsere 25 Schwestern ermöglichen werden. Die Unterzeichneten sind zur Entgegennahme von Gaben gerne bereit. Auch unsere Hausmutter Frau Schmidt, Erbprinzenstraße 12, nimmt solche entgegen. Für die Besorgung bestimmte Gegenstände wollen direkt dort abgegeben werden. Dankbar sind wir endlich auch, wenn die uns zugedachten Gaben möglichst vor Mitte Dezember abgeliefert werden, da dadurch die Zurüstung aufs Fest erheblich erleichtert wird.

Der Verwaltungsrat.

Freiin von Edelsheim,
Frau Oberrechnungsrat Bauer,
Frau Geheimrat Becherer,
Frau Staatsrat Eisenlohr,
Frau Stadtrat Höpfer,
Frau Oberbürgermeister Lauter.

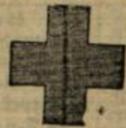
Medizinrat Dr. Bähr,
Hofbaudirektor a. D. Hemberger,
Bürgermeister Kraemer,
Stadtpfarrer Mühlhauer,
Senatspräsident a. D. Dr. von Stöffer,
Privatier Bomberg.

St. Franziskushaus, Kleinkinderschule, Grenzstraße 7.

— Zum hl. Weihnachtsfeste, wo sich Jung und Alt auf eine Gabe freut, möchten wir den Wohlthätern und Gönnern der Anstalt dieselben in empfehlende Erinnerung bringen. Alle Gütthäter und Freunde bitten wir, zur diesjährigen Christbescherung und Zuwendungen an Geld bzw. Spielsachen, Kleidungsstücken, Schuhwerk u. s. w. gütigst zukommen lassen zu wollen. Das Gebet aus Kinderherzen für die Wohlthäter wird das Geschenk reichlich lohnen. Gaben werden dankbar entgegengenommen bei: Hochw. Herrn Geistlichen Rath und Stadtpfarrer Knörzer, Hochw. Herrn Pfarrkurat Link, Schillerstraße 14, Frau Verw. Abt. Blumenstraße 11, Frau Postkontrolleur Bayer, Amalienstraße 23, Frau Rechnungsrath Burger, Viktoriastraße 16, Frau Buchbinder Dobler, Erbprinzenstraße 20, Frau Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19, Herr Glasgraveur Flint, Herrenstraße 56, Frau Haug, Propoldstraße 47, Herr Stadtpfarrmehner Kaiser, Ständebaustraße, Frau Domänenrath Kreuz, Hirschstraße 33, Fräulein Kreidler, Roonstraße 1, Fräulein Drff, Karlstraße 38, Frau Neuter, Karlstraße 96, Frau Geheimregeisterungsrath Schmidt, Stefaniensstraße 36, Frau Schimid, Sofienstraße 51, Frau Schättgen, Jollystraße 18, Frau Hauptmann Weis a. D., Lessingstraße 23.

Karlsruhe, 1900.

Die Oberin.



Liebesgaben für das ostasiatische Expeditions-Corps.

Außer Geld sind für die weiteren Sammlungen von Berlin aus die nachstehenden Gegenstände als besonders erwünscht bezeichnet: wollene blaue Halstücher, Hosenträger, Taschentücher, Handtücher, Bestecke (Messer, Gabel, Löffel), ferner für Lazarethzwecke und als Zugabe zur Verpflegung Stärkungsmittel (z. B. Wein, Cognac, Fruchtarmelade, Fruchtsäfte, eingemachte Früchte — Compot — Cigarren und Cigaretten, Tabak), sowie kleinere Gebrauchsgegenstände, wie Seife, Cigarettenspitzen, Tabakpfeifen, Cigarettenaschen, Taschenmesser.

Obige Liebesgaben werden entgegengenommen: Gartenstraße 47 im Depot des Männerhilfsvereins und Kaiserstraße 215 in der Großherzoglichen Hofapothek, woselbst auch bereitwilligst jede bezügliche Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, den 20. November 1900.

Der Vorstand des Karlsruher Männerhilfsvereins.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Goethestraße 89 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Grenzstraße 8 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf sofort zu vermieten.

— Hirschstraße 20, Ecke Amalienstraße, ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badzimmer, 3 Speisekammern und zwei Kellerabteilungen, auf sofort zu vermieten. Die Wohnung würde sich auch gut für Bureauzwecke eignen und kann täglich von 3—5 Uhr Nachmittags eingesehen werden. Näheres Kaiser-Allee 15 im Kontor.

— Hirschstraße 88 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 112.

— Kaiserstraße 245 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer u. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

— Kaiserstraße 247, Kaiserplatz, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör per 1. April n. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock ebendaselbst.

— Karlstraße 64 (Eckhaus) ist die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern, 6 nach der Straße, Bad, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Karlstraße 93 sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Querhauses.

— Körnerstraße 32 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller sofort billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

5.2. Kriegstraße 85 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern sammt reichlichem Zugehör, sofort oder auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres ebendaselbst im 2. Stock oder bei Herrn Kreuzbauer, Gartenstraße 36a.

— Kriegstraße 142 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Bad nebst reichlichem Zugehör, ohne Vis-à-vis, auf sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

6.3. Kriegstraße 155 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Zimmer und 1 Kammer im Dachstock nebst Garten auf 1. März oder 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 65 im 2. Stock, Nachmittags.

— Leopoldstraße 33 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock, des Vorderhauses.

— Medtenbacherstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad u. im 3. Stock auf sofort zu vermieten. Eingesehen von 10—12 Uhr.

— Roonstraße 8 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 112 im 1. Stock.

*6.6. Scheffelstraße 6, nächst der Kaiser-Allee und dem Mühlburger Thor, ist eine hübsche Wohnung von 5 großen, hellen Zimmern mit freier Aussicht in Garten, ohne Vis-à-vis, 2 Kammern, 2 Kellern, Waschküche, Trodenspeicher und Terrasse im 3. oder 4. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— Schützenstraße 48 ist eine schöne Mansardenwohnung per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

— Schützenstraße 54 u. Werberstraße 57 ist je eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

*2.2. Schützenstraße 61 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im Seitenbau, parterre, ein unmodernisiertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Sofienstraße 56 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses links.

— Umlandstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Preis 144 M. jährlich. Näheres im 1. Stock.

— Winterstraße 20 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Badzimmer, Mansarde und Keller um den billigen Preis von 560 M. sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Elegante Wohnung in freier Lage

von 7-8 Zimmern, Badzimmer, Küche nebst reichlichem Zugehör ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigenen Friederichsplatz 9 und Herrn E. Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a hier.

Mansarden-Wohnung.

Eine aus 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller bestehende Mansarden-Wohnung, neu hergerichtet, ist an eine kleine, ruhige Familie auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Moosstraße 7 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Scheffelstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller und Speisekammer, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfahren.

Kaiserstraße 160,

der Hauptpost gegenüber, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 8 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 7 im Bad-Bureau.

Herrschafts-Wohnung.

Kriegstraße 47a, in schöner, freier Lage, ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 9-10 Zimmern, Glasveranda, Loggia, Bad u. sonstigem reichlichen Zugehör, Centralheizung, elektrisches Licht und Gartenanteil, zu vermieten. Näheres daselbst.

Kantestrasse 3 im 2. Stock

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller u. wegen Verletzung auf 1. Januar oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Durlacherstraße 71 im Laden.

Friedrichsplatz 2

ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, auf sofort zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Näheres im 2. Stock daselbst.

3 Zimmer-Wohnungen zu vermieten.

Vorkstraße 17, parterre, sind zwei hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Schreiner Reumeter, Goethestraße 31.

Neubau Klauprechtstraße 23

ist im Seitenbau, 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, an ruhige Leute sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im Bureau.

Mansardenwohnung.

Eisenbahnstraße 14 ist eine Mansardenwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 34.

Sofienstraße 36

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern u. auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses links.

Eisenbahnstraße 14

sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 oder 6 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 34 im Laden.

Wondstraße 2,

vis-à-vis der Bonifaciusstraße (Goethestr.), sind im 1. und 3. Stock je eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller sowie allem sonstigen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder bei J. F. Nagel, Baugeschäft, Sofienstraße 116, parterre.

Sofienstraße 116

ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, sowie allem sonstigen Zugehör per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock bei J. F. Nagel, Baugeschäft.

Kaiserstraße 229,

Ecke Hirschstraße, ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Mansarden u. zu vermieten. Stallung ganz in der Nähe kann mit vermietet werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre. 123.

Rheinstraße 25 (Mühlburg)

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche per sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten.

Herrschafts-Wohnung.

22. Per 1. April ist in der Zahnstraße ein elegantes Hochparterre, enthaltend 6 große Zimmer, 2 Mädchenzimmer, große Küche mit Speisekammer, Badzimmer, Trockenspeicher, Anteil an der Waschküche, Vorgarten und abgetrenntem Hintergarten, zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a.

Wohnung zu vermieten.

Ludwigsplatz 40 a ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Mansarden, Keller, per 1. April 1901 zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Auf 1. April zu vermieten: Bismarckstraße 73,

Hochparterrewohnung mit Vorgarten, Balkon, 6 geräumigen Zimmern, Schrankzimmer, Badzimmer, Speisekammer und reichlichem Zugehör,

Bismarckstraße 75,

Bel-Etage, 5 Zimmer und Zugehör. Zu erfragen Bismarckstraße 73, 3. Stock, von 10-12 und 4-5 Uhr.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zugehör bestehend, auf sofort zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigenen thümer Erbrunnenstraße 1, 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

Ettlingerstraße 39, 2 Treppen hoch, in freier Lage, gegenüber dem Stadigarten, ist die Herrschaftswohnung von 8 großen Zimmern in feiner Ausstattung mit 2 Ertern, Veranda, Bad und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

Wohnungen,

der Neuzeit entsprechend sehr hübsch eingerichtet, von 3 und 5 Zimmern sind sofort oder auch später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Wegen Wegzug

ist Kaiser-Allee 65 eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre oder im 4. Stock.

Scheffelstraße 52

ist im 2. Stock des Querbaues eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, ebenso ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. Näheres durch Herrn Kaufmüller, parterre.

Mühlburg, Hardtstraße 12,

ist eine Treppe hoch eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 22.

Herrschaftswohnung.

*33. Sogleich zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern (eines mit vollständiger Badeeinrichtung), Balkon, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Haupt- und Dienstreppen, Anteil an der Waschküche, dem Trockenspeicher und kleinem Garten. Näheres Belfortstraße 10, 1. Stock. Preis 1500 M.

Herrschaftswohnung

auf 1. April l. J. zu vermieten: Leopoldstraße 46, 2. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Veranda, Speise- und Badzimmer nebst sonstigem reichlichem Zugehör. Zu besichtigen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Im Neubau Kaiserstraße 24

ist per 1. April 1901 eine der Neuzeit entsprechende Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 großen schönen Zimmern (Balkon), Küche, Badzimmer, 2 Veranden, 2 Mansarden und 2 Kellern, zu vermieten. Anzusehen von 10-4 Uhr. Näheres Waldstraße 18 im Bureau.

Wohnung,

ganz neu hergerichtet, von 6 fast durchweg sehr großen Zimmern und Alkoven, 2 Kammern und reichlichem Zugehör, ist per 1. Februar 1901 oder später zu vermieten. Täglich einzusehen Mademiestraße 27 im 2. Stock.

In meinem Neubau Waldstraße 6 sind auf April nächsten Jahres schöne Wohnungen im 2. und 4. Stock

mit großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Aufzug, Bad, Waschküche, Trockenspeicher u., 5-9 Zimmer, zusammen oder getrennt zu vermieten.

Wünsche können noch berücksichtigt werden.
H. Hildenbrand,
Hoffkonditor,
Waldstraße 8.

In meinen Neubauten Ecke Gutsch-, Vorholzstraße und Geierthemer Allee,

ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im Kontor.

Zu vermieten Mühlburg,

*22. Rheinstraße 43 ist im 2. Stock auf 1. April 1901 eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör, eventl. mit Garten. Näheres daselbst oder in Karlsruhe Luisenstraße 18, parterre.

Stadtteil Mühlburg.

Im neubauten Hause Ecke der Eisenbahn- und Glümerstraße ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör wegen Verletzung des jetzigen Miethers sofort oder später anderweitig zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Koch- und Leuchtgas, Closet u. versehen. Näheres Kaiser-Allee 24 im Zimmergeschäft.

Bulach.

Neuanlage 141, zur schäumenden Alb, ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres bei Wirth Waisch oder Brauereigesellschaft vormalig S. Wöninger, Karlsruhe, Kriegstraße 126.

Laden zu vermieten.

44. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern auf 1. Juli 1901 zu vermieten. Näheres bei Friedrich Weber, Kaiserstraße 207.

Charlotte Herbst, Dentiste,
Lammstrasse 5,
zwischen Kaiserstrasse und Zirkel.
Kronen u. Brückenarbeiten
(Zahnersatz ohne Platten).
Glas-Plomben
(täuschende Nachahmung der Zahn-
substanz etc.).
— Civile Preise. —

Zu Festlichkeiten
empfiehlt
als vorzüglichen französischen Champagner
„Vix-Bara“
Avize in der Filiale Schiltigheim i. E.
auf Flaschen gefüllt,
zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Zu Festlichkeiten
empfiehlt als vorzüglichen, französischen
Champagner
Victor Cliquot
Reims, in der Filiale Hochheim auf
Flaschen gefüllt,
per Flasche von M. 3.50 an.
Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 6 und Waldstraße 41.

3.3. **Südweine:**

	1/1 Flasche
Fst. Portwein, 13 jähriger	M. 2.—
„ „ weiß	„ 2.50
„ Malaga, 10 jähriger	„ 2.—
„ Madeira	„ 2.—
„ Gold-Cherry, süß und trocken	„ 2.—
„ Marsala, süß und trocken	„ 2.—
„ Malvasier	„ 2.50
„ Muscateller	„ 2.50
„ Vermouth di Torino	„ 2.—
„ Samos Muscat, sehr beliebter Stärkungswein	„ 1.20

empfiehlt
M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

1897er
Markgräfler,
60 Pfg. pro Liter
im Faß, empfiehlt die
Weinhandlung
Louis Schneider,
Douglasstraße 15.

7186

à Pfund 2.—, 2.50,
3.—, 4.—, 5.— Mark
per 500 gr. netto.

gegr. 1730*
Thee Schmidt
Frankfurt a. M.

Verkaufsstellen durch
Plakate
erkennbar! 156.

Photographische Anstalt
Rudolf Mayer,

Karl-Friedrichstrasse 32,

empfiehlt sich zur

Anfertigung jeder Art photographischer Bilder
bestens.

Infolge künstlicher Beleuchtung ist dieselbe von
jeder Witterung unabhängig.

Das Besticken wird nach aufliegen-
den Tabellen u. Monogrammbüchern
in feinsten und billigster Ausführung
besorgt.

Maschentücher
in grösster Auswahl,
als:
Bielefelder, englische und schlesische Fabrikate in
mehreren Grössen und in jeder Preislage,
Batisttücher
mit und ohne Hohlräume in weiss und weiss mit bunten
Bordüren in reichstem Assortiment,
leinene **Tücher** und **Batisttücher** mit bestickt. Buch-
staben, farbig leinene und baumwollene **Foulards**,
empfehlen

Himmelheber & Vier,
Ausstattungs-Geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Teppiche,
Läuferstoffe,
Felle

werden wegen

Aufgabe der Teppichabtheilung
mit **15% Rabatt**
ausverkauft.

Franz Tauer,
Kaiserstraße 185.

62.

Flaschenweine. Weissweine:

	per Flasche
Markgräfler Edelwein	Mk. 1.—
Markgräfler Auslese	Mk. 1.50
Dürkheimer Herrenberg	Mk. 1.50
Wachenheimer Höhe	Mk. 1.50
Ungstelner Spielberg	Mk. 1.60
Deidesheimer	Mk. 1.80
Forster Rissling	Mk. 1.80
Rissling Traminer	Mk. 2.—
Ruppertsberger Traminer	Mk. 2.—
Deidesheimer Nonnenstück	Mk. 2.—
Forster Schnepfenflug	Mk. 2.—
Johannisberger	Mk. 2.20

Rothweine:

Zeller	Mk. 1.—
Affenthaler	Mk. 1.20
Bordeaux	Mk. 1.50
Bordeaux, I.	Mk. 2.—

empfehlte die Weinhandlung

Carl Kern,

33. Sofienstraße 41.

Cognac,

vorzügliche, deutsche Waare,
à M. 1.90, 2.25, 2.50, 3.50 pr. Flasche
empfehlte

Max Homburger,
Hauptfiliale
124a Kaiserstrasse 124a.



Man
verlange
**Scherer's
Cognac**
Gg. Scherer & Co.
Langen
Darmstadt

Ärztlich empfohlen.
Preise auf den Etiketten.
Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
Cognac zuckerfrei „ 3.

Vorzügl. f. Genesende u. Zuckerkranke.

Verkaufsstellen Karlsruhe:

O. Mayer, Wilhelmstr. 20. A. L. Beck, Kaiserstr. 150.
V. Merkle, Kaiserstr. 160. Aug. Kühn, Schützenstr.
H. Munding, Hofstr., Kaiser- Jul. Dehn Nachf., Zah-
strasse 110. ringerstr. 55.
Franz Oesterle, Ecke der Aug. Müller, Mühlburg.
Blumen- u. Bürgerstr. Durlach:
C. Roth, Hofstr., Herrenstr. 28. G. F. Blum, Hauptstr. 28.

Kaffee,

selbstgebraunten, reinschmeckend,
von Mk. 1.— bis Mk. 2.— p. Pfd.
empfehlte

Eugen Helff Nachfolger,
Theodor Martin,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Weihnachts-Ausstellung

in meinen grossen Geschäftsräumen

jetzt

Kaiserstrasse 173

(zwischen Herren- und Ritterstrasse).

Grosse Auswahl!

Billige Preise!

Briefpapiere,
Briefkarten,
Schreibmappen,
Schreibzeuge,
Schreibtischgarnituren,
Schreibpulte,
Schreibunterlagen,
Abreisskalender,
Phantasiekalender,
Bureaukalender,
Portemonnaiekalender,
Gästebücher,
Merkbücher,
Poesiebücher,
Kochrezeptbücher,
Tagebücher,
Notizbücher,
Aktenmappen,
Musikmappen,
Dokumentenmappen,
Füllfederhalter,
Cigarrenetuis,
Cigarettenetuis,
Brieftaschen,
Portefeuilles,
Portemonnaies,
Besuchskartentaschen,
Luxusartikel,

Haushaltungsgegen-
stände,
Blumenvasen,
Hausapotheken,
Cigarrenschränke,
Säulen,
Figuren,
Uhren,
Wandsprüche,
Wandteller,
Bauerntische,
Palmenständer,
Broschen,
Gürtel,
Fächer,
Fächerhalter,
Uhranhänger,
Holzbrandartikel,
Spielkarten,
Reisetäschchen,
Handtäschchen,
Anhängeltäschchen,
Pompadours,
Opernglasetuis,
Reisenecessaires,
Nähnecessaires,
Schmuckkasten,
Cravattenkasten,

Handschuhkasten,
Taschentuchkasten,
Leere Kasten für alle
Zwecke,
Rauchgarnituren,
Photographierahmen,
Familienrahmen,
Photographiealbums,
Photographieparavents,
Photographiemappen,
Photographiekasten,
Papierkörbe,
Spielkasten,
Gesellschaftsspiele,
Beschäftigungsspiele,
Bilderbücher,
Jugendschriften,
Gedichtebücher,
Einklebealbum für Pho-
tographien,
Papierpuppen,
Farbkasten,
Malbücher,
Reisszeuge,
Postkarten-Albums,
Crayons,
Brieföffner,
Taschenmesser,
Weihnachtskarten.

Sämtliche Bureau-Artikel, Briefordner, Briefpapierkasten etc.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

jetzt

Kaiserstrasse 173

(zwischen Herren- und Ritterstrasse).

Annahme sämtlicher Druckerarbeiten. Buchbinderei im Hause.

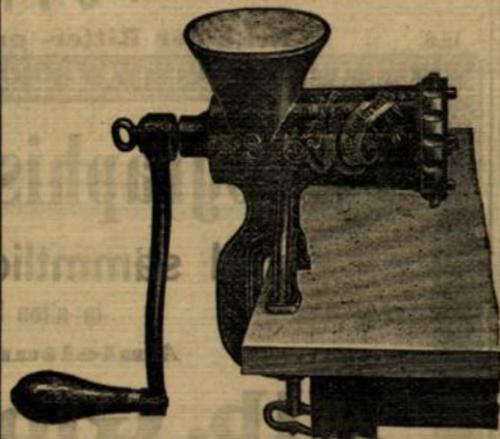
Jedes Kind

kann mit der

Alexanderwerk- Fleischhack-Maschine

Fleisch, Leber, rohe Kartoffeln, Ge-
müse aller Art, Äpfel, Rosinen, Eier,
Käse, Bröckchen mit der größten Leichtig-
keit hacken.

Zu haben in verschiedenen Größen bei



Edmund Eberhard,

Haus- und Küchengeräthe-Magazin,
40b Ludwigsplatz 40b. Telephon Nr. 1262.

52.

Handschuhe

jeder Art,

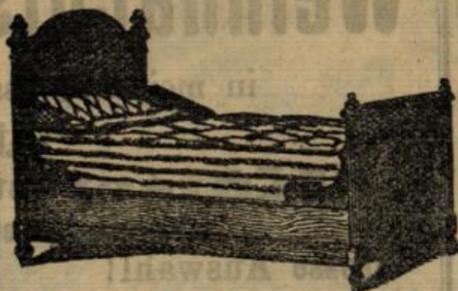
Cravatten

In den neuesten Formen und Stoffen
in nur empfehlenswerthen guten
Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

Louise Söll,
Hoflieferantin, 5.2.
Friedrichsplatz 4.

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Kaiserstraße 101/103,
Manufacturwaaren-, Betten- und
Ausstattungs-Geschäft.



Großes Lager fertiger Betten, Bett-
stellen, Bettfedern, Flaum, Kopf-
haar, Steppdecken, Wolldecken,
Piquedecken, Baumwoll- u. Leinen-
waaren u. s. w.

Uebernahme ganzer Aussteuern.

Ständige Ausstellung von Schlafzimmer-Einrichtungen in allen Stylarten.
Billige Preise. — Reelle Bedienung.
Kostenvoranschläge und Muster stets gerne zu Diensten.

44.



Ludwig Schweisgut,

4 Erbprinzenstrasse 4.

Vorzügliche

Flügel, Pianinos

und

Harmoniums.



Schweisgut,

Pianinos von M. 450.

Harmoniums von M. 80 an.

Sehr grosse Auswahl.

Reelle Preise. — Fachmännische Garantie.

Umtausch gespielter Instrumente.

Ludwig Schweisgut,

4 Erbprinzenstrasse 4.

Karl Budwig, Kaiserstraße 136,

2. Stock im Friedrichsbad.

Großes Lager deutscher u. englischer Stoffe.

Anfertigung feiner Herren- u. Knabenkleider nach Maasz.

Sack-Anzüge	von Mark	60	an
Paletots	" "	45	"
Havelocks	" "	35	"
Hosen	" "	18	"

Eine Parthie fertiger Havelocks u. Paletots wegen Aufgabe des Artikels
sehr billig.

Weihnachts-Ausstellung

von

Spielwaaren und Korbwaaren

bei

F. Wilhelm Doering.

12.6.

Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Photographische Apparate

und sämtliches Zubehör

12.2.

in allen Preislagen.

Anleitung gratis.

Alb. Glock & Cie.,

Kaiserstrasse 89.

Telephon 51.

Gegründet 1861.

Möbelfabrik und Lager

von

Pottiez-Schroff,

Berderstrasse 57,

empfehle sein großes Lager in allen Sorten
Kasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.

Infolge eigener Fabrikation und großer,
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Aussteuern in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.

Ansicht gerne gestattet.

Zahlung nach Uebereinkunft.

4.1.

In unserm **Weihnachtsverkauf** empfehlen

wir solide reinwollene

Parthiewaaren sowie aus unserm **Engroslager**

zurückgesetzte Stoffe aller Art in bewährter vorzüglicher Qualität zu außerordentlich billigen Preisen.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstraße 169, zwischen Ritter- u. Herrenstraße.

C. Feigler,

Grossherzogl.  Hoflieferant,

4.2.

beehrt sich zum Besuche seiner reich ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen und empfiehlt sein grosses Lager von

feinen Leder- und Holzgalanteriewaaren, Metall- und Kunstguss-Gegenständen, Fächern.
Artikel für den Schreibtisch, feine Papierwaaren, Photographie-Albums und Rahmen.



Emil Bossert aus Pforzheim,

Kaiserstraße 199b und Kaiserstraße 93,
Ecke Waldstraße, bei der Kronenstraße,

empfiehlt als sehr passende **Weihnachtsgeschenke** das
Neueste in solid gearbeiteten

Gold- und Silberwaaren,

massiv goldenen Träuringen (gesetzlich gestempelt), sowie goldenen und silbernen
Taschenuhren unter mehrjähriger Garantie zu realen, billigen Preisen.

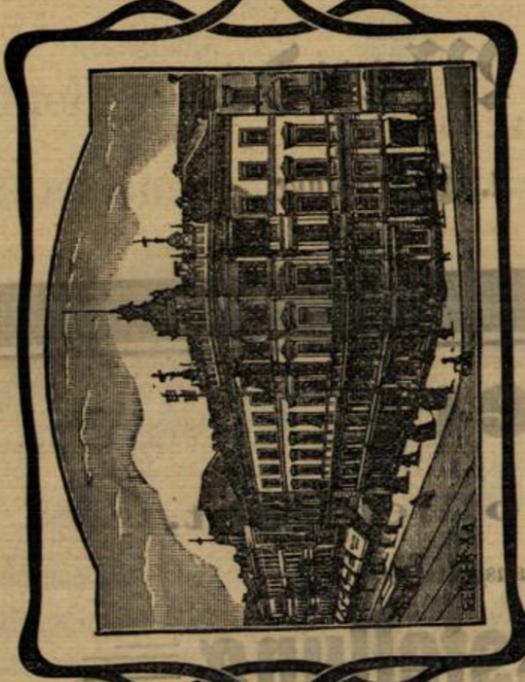
NB. Umtausch nach Weihnachten gestattet.

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.

4.2.

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Weihnachten 1900



Weihnachten 1900

Friedrich Blos



Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

erlaubt sich hiermit zum Besuche seiner mit allen **Saison-Neuheiten** reichhaltig ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen.

Mein Geschäft ist im Dezember auch an den Sonntagen geöffnet.

Druck und Verlag der Gtz. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.